



Protokoll der Elternratssitzung vom 12.11.2018

Teilnehmer: Elternratsmitglieder, SuSratsmitglieder & Eltern (siehe Anwesenheitsliste)

Moderation: Arne Führer

Protokoll: Thomas Aicheler

Dauer: 19:30 h bis 21.30 h

Top 1: Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Begrüßung der Anwesenden durch Arne Führer. Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

Top 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Top 3: Schwerpunktthema: Ganzttag

Anwesend sind als Vertreter der KiJu Ganztagskoordinator am KaiFU Herr Masloboy
die Ganztagskoordinatorin der Schule Frau Schaare
und von Mamas Canteen Herr Marvin Schönberg

Einleitend teilt Arne Führer mit, dass man eine Umfrage zur Ganztagesbetreuung durchgeführt hat und merkt an in Zukunft bei derartigen Umfragen alle Beteiligten in die Erstellung des Fragenkatalogs einzubeziehen. In Bezug auf die Umfrage zum Ganzttag war dies in erster Linie an die Vertreter der ETV KiJu gerichtet.

Das Elternratsmitglied Petra Heinecke hat die Umfrage erstellt und stellt die Ergebnisse den Anwesenden vor.

Die Ergebnisse der Online-Umfrage sind dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Seitens der KiJu wird ausgeführt, dass die Räumlichkeiten und Ausstattung am KaiFU nicht ausreichend sind, um ein interessantes Nachmittagsprogramm anbieten zu können.

Es sei aufgrund der Arbeitszeiten auch wenig attraktiv für potentielle Betreuer, Erzieher und Kursleiter, sich für das Nachmittagsprogramm zu bewerben.

Man benötigt eine hohe Verbindlichkeit der Kursteilnehmer, um die Kurse in der angebotenen Form stattfinden zu lassen. Man sei dabei sehr akribisch und versuche das Beste aus der jeweiligen Situation zu machen.

Die Vertreter des KiJu widersprachen der Darstellung, es würde nicht immer ein Nachmittagsprogramm angeboten werden.

Ziel ist es, den Kindern nicht nur eine Hausaufgabenbetreuung anzubieten, sondern auch ein Kursangebot, bei dem sich die SuS zum Ausgleich vom Unterricht erholen können. In der Lernzeit können Hausaufgaben gemacht werden. Die Lernzeit ist eine Wahlmöglichkeit neben anderen Aktivitäten wie beispielsweise KungFu und Comiczeichnen, die die Kinder täglich haben. Die SuS können diese für einzelne Tage oder täglich, wenn gewünscht, anwählen. Die Lernzeit wurde gemeinsam für die IVK SuS und die übrigen SuS durchgeführt. Da die Bedürfnisse der IVK SuS und der übrigen SuS zum Lernen unterschiedlich sind, hat dies größtenteils zur Unruhe beigetragen. Die übrigen SuS konnten zeitweise nicht konzentriert arbeiten. Herr Mosloboy versucht nun durch mehr Lernzeit für die IVK SuS in separaten Räumlichkeiten die Situation für alle SuS zu verbessern.

Darüber hinaus wurden folgende Fakten und Anmerkungen seitens Frau Schaare vorgetragen: Derzeit sind 15 SuS in der IVK. Für den Ganzttag sind zurzeit 137 Kinder angemeldet und man befindet sich im vierten Jahr. Die Kurse sind gut belegt, obwohl die Schüler teilweise nicht angemeldet sind. Die Lernzeit ist verpflichtend, wenn die Kinder angemeldet sind.

Am liebsten ist es dem Träger, wenn die SuS für Kurse und Lernzeit angemeldet sind. Aus Personalmangel seitens der KiJu konnten leider einige Kurse nicht von Anfang an angeboten werden. Seit diese Lücken nun geschlossen werden konnten, werden die Angebote nicht angemessen wahrgenommen.

Frau Schaare teilte ferner mit, dass immer Betreuer zwischen 15-16 Uhr und ehrenamtliche Kräfte (vormittags) für die IVK gesucht werden. Die KiJu ist offen für Anregungen bzgl. der Gestaltung des Nachmittags.

Wie wird mit den Eltern kommuniziert?

Herr Wolter regt an, Infos aus dem Ganzttag über den Infobrief an die Eltern zu kommunizieren. Herr Masloboy teilt mit, dass alle Eltern, die den Betreuungsvertrag abgeschlossen haben, Infos bekommen. Auf der Schulhomepage und auf der KiJu Homepage werden die relevanten Infos kommuniziert. Man verständigt sich, dass alles was darüber hinaus relevant ist, über den Infobrief mitgeteilt wird.

Ganzttag aus Sicht von Mammass Canteen

Es wurde anfangs festgestellt, dass beim Mittagessen Struktur fehlt.

Dies wurde durch Rhythmisierung verbessert.

Bis zur 7. Klasse gehen nahezu alle SuS in der Kantine Mittagessen.

Das Chipssystem funktioniert sehr gut, jedoch wenn die SuS den Chip vergessen stockt die Ausgabe. Mammass Canteen bittet darum, dass die SuS wirklich darauf achten, dass sie ihren Chip an der Ausgabe dabei haben.

Auf die Frage ob alle SuS gleich viel Zeit zum Essen haben wird zurückgemeldet, dass alle Gruppen gleich viel Zeit haben.

Gleichzeitig wird angemerkt, dass für freitags die Schulkonferenz eine kürzere Mittagspause beschlossen hat. Dadurch ist natürlich für jeden SuS auch die Zeit kürzer, in der er das Mittagessen einnehmen kann.

Die SuS sollten 20 Minuten für ihr Essen haben. In der Realität wird aus diversen Unwägbarkeiten diese Zeitspanne nicht erreicht.

Eltern können sich die Situation selbst anschauen, um sich besser vorstellen zu können, wie es abläuft und ob aus ihrer Sicht der Ablauf bei der Essensausgabe stimmig ist.

Am Freitag ist es sehr anstrengend, weil der Zeitraum kürzer ist.

Auch am Kiosk ist der Andrang am Freitag größer und damit die Wartezeiten länger.

Herr Wolter plädiert dafür, dass das Thema „Mittagspause am Freitag“ in den Gremien diskutiert und nicht über Online Umfragen analysiert werden sollte.

Die Oberstufen-SuS werden über Vorbestellungen, Nicht Besteller Essen und die Salatbar versorgt.

Es wird empfohlen gemeinsam mit den SuS vorzubestellen, damit die Anzahl der bereitgestellten Gerichte den tatsächlichen Bedarf deckt.

Top 4: Aktuelles & Berichte

SuS-RAT

Keine Themen

SCHULLEITUNG

Herr Wolter berichtet über die Personalsituation am KaiFU.

Es besteht derzeit ein Unsicherheitsfaktor bzgl. der Unterrichtsversorgung ab dem 1.2.19. Leider können die fehlenden Lehrkräfte nicht in ausreichendem Maße aus dem Vertretungslehrer Pool besetzt werden. Der Pool ist leider nicht mit ausreichend Personal besetzt.

Ein Mathe und Physik Referendar wird einen festen Lehrauftrag bekommen.

Man setzt auf ausgebildete Lehrer und nicht auf Quereinsteiger.

Herr Wolter prognostiziert, dass die Situation noch schwieriger werden wird.

Leider fehlen Ausbildungsplätze für Lehrer in Hamburg und damit können die Lehrer, die zukünftig in Pension gehen, nicht voll umfänglich ersetzt werden.

Am 28.11. wird die Empfehlung des Findungsausschusses für die Bestimmung der Mittelstufenkoordinatorin in den Gremien angehört und gewählt.

Um 15 Uhr treffen sich die Lehrer, um 17 Uhr die SuS, und um 19 Uhr die Eltern.

Zum Thema Sanierung und Umbau des Schulgebäudes im Rahmen der Leistungsphase 0 berichtet Herr Wolter Folgendes:

Das Verhältnis Unterrichtsräume zu allgemeinen Flächen ist ungünstig.

Eventuell kann dies verbessert werden, jedoch noch offen ist, ob dies im Rahmen des Umbaus angepasst werden kann.

Es soll ein Workshop stattfinden.

In diesem Workshop soll es um folgende Themen gehen:

1. Multifunktionsräume bzw. Fachräume
2. SuS Qualität der Pausenräume

Zum Thema Schulentwicklung weist Herr Wolter darauf hin, dass das KaiFU im Rahmen seiner Begabungsförderung sich für das Projekt Begabungscopilot bewirbt.

Die Bibliothek soll als Lernwerkstatt ausgestattet werden.

Es soll ein Raumbuchungsprogramm beschafft werden, um diesen Raum zu buchen.

Das Projekt Curriculum wird mit sehr viel Engagement entwickelt und soll im März vorgestellt werden.

Am 28.11. findet eine Ganztagskonferenz statt.

Es wird dabei einen langen Teil mit Unterrichtsentwicklung (für Eltern uninteressant, weil Facharbeit), geben.

Bei dem Fach Französisch wünscht man sich Elternmitarbeit.

Es soll besprochen werden, wie man den SuS ab der 9. Klasse zwei Französisch-Kurse anbietet, wobei der eine in die Oberstufe weiterläuft und der andere in der 10. Klasse enden soll. Es soll dabei das DELF (Diplôme d'études de langue française)-Zertifikat erworben werden können.

Frau Schober und Frau Busch würden die Fachschaft Französisch am 28.11. beraten

VORSTAND

nein

SCHULVEREIN

Der Schulverein tagte am 12.11.18 zwischen 18 – 19 Uhr.
Der Flohmarkt soll mehr von der Elternschaft unterstützt werden.
Es wird angeregt, die Anliegen des Schulvereins in ER-Sitzungen persönlich vorzutragen.
Loni Arendt scheidet aus dem SV aus.
Frau Schwirkmann wurde als Schriftführerin gewählt.

ARBEITSGRUPPEN

Am 06.11.2018 ab 18.30 Uhr fand der Marktplatz der Perspektiven statt. Eltern stellten ihre Berufe den Oberstufen SuS vor. Es handelt sich um eine gemeinsame Veranstaltung des Kai-FUs und des HLGs.

KREISELTERNRAT

5.11. fand die Sitzung im EWG statt.
Bauliche Situation im EWG ist sehr erfreulich
Der Abend war geprägt von der KER-Wahl
Zwei Vertreter und 2 Stellvertreter
Es wurde die KER Arbeit präsentiert
Zwei bis drei Abende wenden die Vertreter auf die Arbeit
Herr Albrechet hat über die Selbstverantwortenden Schulen berichtet
Unterbringung der neuen GrundSuS in der Region des KER
Es gibt eine Qualitätsentwicklungsinitiative „Frischer Wind“ (ein oder zwei Statusgespräche)
Forderung des KER Es gibt eine Initiative die den SuS Ausweis mit dem kostenlosen HVV Ticket zu verknüpfen
Forderung des KER „kostenloses Frühstück“
Schulentwicklungsplan soll konkreter werden

SCHULKONFERENZ

Es fand in der Zwischenzeit keine Schulkonferenz statt.

Prefects

Es gibt zurzeit 28 Prefects
Aufgaben
Streitschlichtung, Pausenaufsicht
Eigene Projekte
Herr Most und Frau Kuhnert schulten die SuS
Sie sind zuständig für kleine Probleme zwischen SuS
Man kann sich in der 7. Klasse bewerben
Die Prefects sind aus den Klassen 8 – 10
Wenn Probleme nicht gelöst werden können, werden sie an Lehrer weitergereicht
Prefects können nur angesprochen werden, wenn sie die Prefect-Pullis tragen.
Sie sind die Verbindungspersonen zwischen SuS und SuS.

Jeden September werden die neuen Prefects in einer Woche auf Sylt ausgebildet.
Derzeit konzentriert man sich auf die IVK und Pausenaufsicht.
Auf Sylt werden auch die Projekte fürs Schuljahr besprochen.

Zum Beispiel organisieren die Prefects die Halloween Party und die Lange Nacht der Mathematik.

Top 5: Berichte und Fragen der KlassenelternvertreterInnen
Keine

Top 6: Aufträge & Anfragen
Keine.

Top 7: Verschiedenes
Entfällt.

Top 8: Termine

- 28.11.2018: 19.00 h: Sonder-Elternratssitzung zur Nachbesetzung des Mittelstufenkoordinators
- 29.11.2018: 19.00 h: Marktplatz der weiterführenden Schulen (Grundschule Kielortallee)